

# RS OGH 1952/1/30 3Ob34/52

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.01.1952

## Norm

EO §308 A

LPfV §7

## Rechtssatz

Wenn der Drittschuldner von der gepfändeten Lohnforderung tatsächlich die in der Exekutionsbewilligung genannten Beträge an den betreibenden Gläubiger auszahlt, kann dieser die Drittschuldnerklage nicht deshalb erheben, weil nach seiner Ansicht das Exekutionsgericht bei der Berechnung des unpfändbaren Teiles des Einkommens des Verpflichteten bezüglich verschiedener Zulagen von einer unrichtigen Rechtsansicht ausgegangen ist.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 34/52  
Entscheidungstext OGH 30.01.1952 3 Ob 34/52

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0003945

## Dokumentnummer

JJR\_19520130\_OGH0002\_0030OB00034\_5200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)